



TIMBERBUSH
TOURS

Holy Island , Alnwick Castle & the Kingdom of Northumbria - German

Bitte beachten Sie, dass diese Tour die Überquerung eines Dammes beinhaltet. Die Route wird demnach den Gezeiten angepasst.

Nach dem Verlassen der Stadt fahren wir durch den Landkreis **East Lothian**. East Lothian ist reich an Ackerland und auf der rechten Seite sehen Sie eine Reihe von Hügeln, die **Lammermuirs**. Wir fahren durch die Stadt **Musselburgh**, die Heimat des weltweit ältesten Golfplatzes - dieser geht zurück in das Jahr 1672 und war sechs Mal der Austragungsort für die Open Championships. 1745 kam es in der Nähe von **Prestonpans** zu einer Schlacht zwischen der Regierungsarmee und einer Armee, die von Bonnie Prince Charlie, einer berühmten Persönlichkeit in der schottischen Geschichte geführt wurde. Dies war der fünfte und letzte Versuch der Jakobiner Rebellion, den Thron für das gestürzte Haus der Stewarts wiederzuerlangen. Alle Aufstände letztlich nicht, aber dieser Kampf wurde von den Jakobiten gewonnen. Alle Aufstände wurden letzten Endes verloren, doch diesen Kampf gewannen die Jakobiner.

Auf der linken Seite sehen Sie nun den **Firth of Forth**, die Einmündung der Nordsee, die Großbritannien vom europäischen Festland trennt. Weiter geht es landeinwärts, vorbei an **Haddington** (auf der rechten Seite) - East Lothians Kreisstadt und eine freundliche Marktstadt.

Nun passieren wir **Dunbar** zu unserer Linken. Hier gibt es eine Burgruine mit Blick auf den Hafen. In der Nähe von Dunbar fanden zwei Schlachten statt, 1296 und 1650 – beide waren Niederlagen für die Schotten. **John Muir** wurde 1838 in Dunbar geboren und emigrierte im Alter von 11 Jahren mit seiner Familie in die USA, wo er ein weltberühmter Naturforscher, Umweltschützer, Forscher und Geologe wurde. John Muir ist auch als „**Vater des weltweiten Umweltschutzes**“ bekannt.

Bald kommen zwei ziemlich hässliche Gebäude in Sicht, das erste ist eine Betonfabrik und das zweite ist **Torness**, eines der beiden Kernkraftwerke Schottlands (1988 eröffnet). Weiter geht die Reise landeinwärts, vorbei an kleinen Dörfern bis wir schließlich ein Zeichen passieren, das den **Hafen von Eyemouth** anzeigt. Der Hafen von Eyemouth hat eine Rettungsstation und war der Mittelpunkt des Schmuggels, da er der dichteste schottische Hafen an das europäische Festland war. Bitte achten Sie auf das große Schild auf der linken



TIMBERBUSH
TOURS

Seite, wenn wir wieder zurück an die Küste kommen. Es zeigt an, dass wir nun die Grenze zu England überqueren (Sie brauchen keinen Reisepass vorzuzeigen!).

Berwick-on-Tweed liegt nur wenige Kilometer von der Grenze entfernt. Die Stadt wechselte aber 14-Mal zwischen den beiden Ländern vom 13. bis zum 15. Jahrhundert hin und her. Wegen seiner strategischen Position war es eine wichtige Stadt für beide Länder – für Schottland war es ein wichtiger Hafen für den Handel mit Europa, für England war es eine Garnisonsstadt und ein Tor zu Schottland. Man kann noch die Stadtmauern aus dem 13. und 16. Jahrhundert sehen. Eine Brücke aus dem Jahre 1611 wird sogar noch genutzt.

Nicht weit von Berwick entfernt befindet sich der Damm, über dem wir nach **Holy Island** (bekannt auch unter den keltischen Namen Lindisfarne) überqueren. Die Insel wird zweimal am Tag durch die Flut vom Festland abgetrennt. Auf der rechten Seite des Dammes können Sie die Pfosten sehen, die den alten Pilgerweg markieren, der seit dem 11. Jahrhundert genutzt wird.

Die religiöse Geschichte von Holy Island geht in das Jahr 635 zurück, als der heilige Aidan eine christliche Gemeinde aufbaute. Es war aber sein Nachfolger, der heilige Cuthbert, der zu einem berühmten Bischof wurde. Ein Großteil der Insel ist ein Naturschutzgebiet. Im Dorf können Sie aber die Ruinen des Priorats von **Lindisfarne** aus dem Jahre 1082 besichtigen. Das reizvolle Schloss (erbaut 1550) steht auf einer kleinen Anhöhe, circa 1,5 Kilometer entfernt.

Jetzt fahren wir nach **Alnwick**, einem Marktflecken, der aber voller Geschichte ist. Zwei schottische Armeen wurden hier in den Jahren 1093 und 1174 besiegt. Es ist die Heimat des herrlichen Alnwick Castle, dessen ältester Teil aus dem Jahre 1096 stammte und für viele Jahrhunderte die Heimat der mächtigen Familie der Baronen Percys war, die später den Titel des Herzogs von Northumberland erhielt. Der aktuelle Herzog und seine Familie leben immer noch eine gewisse Zeit im Jahr auf der Burg. Es war seine Frau, die Herzogin, die für die Schaffung der attraktiven **Alnwick Gardens** verantwortlich war.

Aufgrund des prächtigen Erscheinungsbildes der Burg, wurden hier schon eine Reihe von Filmen wie „Robin Hood, König der Diebe“, „Mary Queen of Scots“ und „Elizabeth“ gedreht. Am bekanntesten wurde es aber durch die Darstellung der Hogwarts-Schule in den Harry Potter Filmen.



TIMBERBUSH
TOURS

Nachdem wir einige Zeit in Alnwick verbracht haben, beginnen wir mit unserer Rückfahrt durch das Landesinnere und durch Farmland. Die **Cheviot Hills** kommen bald in Sichtweite – sie befinden sich an der Grenze zwischen England und Schottland. Der höchste Punkt ist 815 Meter. Hier fahren wir durch eine andere Stadt. Eine Stadt namens Woller und verlassen die Hauptstraße um den Schauplatz einer der verheerendsten Schlachten der schottischen Geschichte (wenn es unser Zeitplan zulässt). Es war die **Schlacht von Flodden** im Jahre 1513, als die Schotten von König James IV. angeführt durch die englische Armee besiegt wurden. 10.000 Schotten einschließlich ihres Königs wurden getötet. Der Standort seines Todes wird heute durch ein großes Granitkreuz mit der Inschrift „Für die Mutigen beider Nationen“ markiert.

Wir überqueren den **Fluss Tweed** (die Brücke wurde 1766 erbaut) und sind zurück in Schottland. Die Ortschaft auf der schottischen Seite wird Coldstream genannt und war im 19. Jahrhundert ein beliebter Ort für entlaufene Paare aus Schottland, die heiraten wollten, denn das heiratsfähige Alter in Schottland war niedriger als in England.

Unsere Fahrt Richtung Norden ist durch eindrucksvollen Ackerbau und der Lammermuir Hills geprägt, bis schließlich die Umrissse von Edinburgh in Sicht kommen.